

Medieninformation

86/2016

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Diana RothDurchwahl
Telefon +49 3578 33-1910
Telefax +49 3578 33-1999

presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 18. Mai 2016

Neuer Höchststand der Studienberechtigtenquote in Sachsen

Im Jahr 2015 verließen 13 581 Absolventen die Schule mit allgemeiner bzw. Fachhochschulreife. Das waren 1 438 Schülerinnen und Schüler bzw. knapp 12 Prozent mehr als 2014. Daraus ergibt sich ein neuer Höchststand der Studienberechtigtenquote von 48,0 Prozent.

Wie das Statistische Landesamt in dem soeben veröffentlichten Statistischen Bericht mit hochschulstatistischen Kennzahlen weiter mitteilt, stieg sowohl die Zahl der Schulabgänger mit allgemeiner Hochschulreife um 14,5 Prozent auf 11 173 als auch die Zahl der Absolventen mit Fachhochschulreife auf 2 408 (2014: 2 382).

Nach wie vor entscheiden sich nicht alle Studienberechtigten für ein Studium an einer Hochschule. Aus dem Absolventenjahrgang 2010 begannen gut 78 Prozent der sächsischen Studienberechtigten mit allgemeiner Hochschulreife bis 2014 ein Studium an einer Hochschule in Deutschland. Von denjenigen mit Fachhochschulreife waren es lediglich knapp 53 Prozent. Dabei weisen Frauen eine niedrigere Studierbereitschaft auf als Männer. Zwei Drittel der Frauen aus der Absolventenkohorte 2010 entschieden sich bis 2014 für ein Studium. Bei den Männern waren es drei Viertel.

Im Jahr 2014 betrug der Anteil der Absolventen sächsischer Hochschulen an der altersspezifischen Bevölkerung 31,6 Prozent und stieg somit wieder leicht an, nachdem die Absolventenquote in den vergangenen zwei Jahren rückläufig war. Im Vergleich zu den anderen neuen Bundesländern wies der Freistaat Sachsen die höchste Absolventenquote auf und lag nur knapp hinter dem Bundesdurchschnitt von 31,7 Prozent.

Auskunft erteilt Alrun Klinger, Tel.: 03578 33-2232

Daten sind nur für das Land Sachsen erhältlich.

Weitergehende Veröffentlichungen:

Statistischer Bericht B III 10 – 1/14

**Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen**
Macherstraße 63
01917 Kamenz

www.statistik.sachsen.de

Auskunftsdienst

Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de

Bestellung von Publikationen

Telefon +49 3578 33-1214
Telefax +49 3578 33-551255
vertrieb@statistik.sachsen.de

* Zugang für elektronisch signierte
sowie für verschlüsselte elektronische
Dokumente nur über das Elektronische
Gerichts- und Verwaltungspostfach;
nähere Informationen unter
www.egvp.de

Verbreitung mit Quellenangabe
erwünscht

Absolventen eines Erststudiums und Absolventenquote an sächsischen Hochschulen in den Prüfungsjahren 2010 bis 2014

Jahr	Absolventen			Absolventenquote ¹⁾		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	Anzahl			%		
2010	16 520	7 967	8 553	30,8	28,2	33,7
2011	17 436	8 300	9 136	32,7	29,5	36,2
2012	16 386	8 092	8 294	32,0	29,9	34,4
2013	15 523	7 820	7 703	31,3	29,4	33,1
2014	14 670	7 640	7 030	31,6	30,3	32,8

1) Anteil der Erstabsolventen an der Bevölkerung des entsprechenden Geburtsjahres am 31. Dezember des vorhergehenden Berichtsjahres für jeden Jahrgang, addiert zu einer Gesamtquote, ab 2012 wurden Daten des Zensus 2011 berücksichtigt

Studienberechtigte Schulabgänger 2000, 2005, 2010 und 2012 bis 2014 nach dem Zeitpunkt des Studienbeginns (Stand 2014)

